



de Welten eintauchen: ins alte Ägypten, zu den Dinosauriern in die Urzeit, zu den Rittern ins Mittelalter, in die Flowerpower-Zeit der Sechzigerjahre... 83 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 13 Jahren gingen auf Zeitreisen und nahmen an unterschiedlichen Workshops teil. Ziel war es, Abstand zum Thema "Corona" zu gewinnen und die Kinder einzuladen, sich einmal mit ganz anderen Themen zu beschäftigen. Das Eintauchen in "fremde Welten" bzw. "ferne Zeiten" inspirierte und motivierte die Teilnehmenden.

Zum Abschluss wurden die Ergebnisse präsentiert und Eltern und Freund:innen eingeladen. So konnten jede und jeder auch noch in eine andere Zeit reisen. Die "Ritter" zeigten einen Schaukampf, die Flowerpower-Kurse veranstalteten eine Modenschau, die "Ägypter" luden in ihre durch Schwarzlicht stimmungsvoll in Szene gesetzte Grabkammer ein, Star Wars-Modelle, Bilder und Werke wurden in einer Ausstellung präsentiert. Der Tag-Tool-Workshop öffnete sich für Besucher:innen und lud zum Mitmachen ein. Darüber hinaus gab es eine "Fossilien-Fälscher Werkstatt" und eine "Hieroglyphen Schreibstube" als Mitmach-Aktionen für alle!

Im Herbstsemester fanden auch weitere kostenfreie Angebote im Rahmen des Programms **Kulturrucksack NRW** statt. Das Filmprojekt „Hogwarts in... Gladbeck“ war so nachgefragt, dass es gleich doppelt durchgeführt wurde. Die Szenen wurden zusammen ausgedacht. Gearbeitet wurde mit allen Bereichen des Films: Green Screen, Stopmotion, Kulissenbau, Kostüm, Schminken etc.

Ein weiteres Kulturrucksackprojekt fand in Kooperation mit der Musikschule statt: die **Multi-Media-Bühnenshow**, die Projektleitung lag bei Maren Kessler. In der Musikschule fanden Gesangsworkshops und ein Bandprojekt statt, die Jugendkunstschule steuerte das „Bühnenbild“ in Form von Videoclips bei, die in einem Workshop unter Leitung der Medienkünstlerin Manuela Hartel erarbeitet wurden. Alle Ergebnisse wurden in einer öffentlichen „Multimediashow“ Ende der Herbstferien im Heisenbergforum präsentiert.

Bis Ende Januar fanden auch wieder viele weitere attraktive **Wochenendworkshops** statt, so z. B. Weltall-Werkstatt, Manga zeichnen und eine Zirkuswerkstatt.

An der beliebten **Weihnachtswerkstatt** nahmen insgesamt rund 30 Familien teil und stimmten sich auf die Weihnachtszeit ein.

Nach wie vor beliebt waren auch die Töpferwochenenden für Familien und der (Groß)Vater-Kind Workshop „**Vogelvilla / Nistschloss**“.

Drei Klassen der Mosaikschule besuchten die Jugendkunstschule im Rahmen des **Kultur-strolcheprojekts**. In jeweils drei Gruppen erkundeten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Bereiche und Facetten der Kunst: Pointillismus in der Malerei, und Druckgrafik. Mit den dort entstandenen Arbeiten wurde gemeinsam eine Ausstellung aufgebaut und zusammen „feierlich“ eröffnet.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin  
i. V.



---

- Linda Wagner -

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: